

Werkstattgespräche 2015/2016

**Zwischen Islamfeindlichkeit und Islamismus –
Eine Herausforderung für die Politische Bildung
in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen**

Vortrag und Diskussion

Umgang mit Islamismus und konfrontativer Religionsbekundung in Schulen

Referent: Kurt Edler

Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik

LI Hamburg



DEVI

Islamismus und konfrontative Religionsbekundung in der Schule



Netzwerk Prävention und Deradikalisierung

- Salafismus und Islamfeindlichkeit
- Staat und NROen an einem Tisch
- Muslimische Verbände als Präventionspartner
- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit
- Fallberatung / externe Expertise

Inhalt

1. Die Weltlage im Klassenzimmer
2. Eine neue Ideologie
3. Gefahren und Gefährdungsprofile
4. Schulische Konfliktmuster
5. Pädagogische Herausforderungen

Globalisierung

Wohlstand ohne
Freiheit

Ursprüngliche
Akkumulation

Vernichtung
der Tradition

Krise des
Patriarchats

Religion als
Anti-Moderne

Arbeits-Definition

Islamismus ist eine totalitäre politische Ideologie, die sich einer religiösen Sprache und Rhetorik bedient und den Anspruch erhebt, die einzig konsequente Auslegung des islamischen Glaubens darzustellen.

Leit-Parole: „Der Islam ist die Lösung!“

„Die Zeit ist gekommen, dass die muslimische Gemeinschaft die Aufgabe, die Gott ihr für die Menschheit auferlegt hat, erfüllt. (...) Wenn der Islam die Rolle des Führers der Menschheit wieder spielen soll, dann ist es notwendig, dass die muslimische Gemeinschaft in ihrer ursprünglichen Form wieder hergestellt wird.“

Sayyed Qutb, Wegzeichen

Anzeichen das jemand auf

HAAD

ist:

Die Kuffär machen dir Probleme weisen dich aus
machen bei dir hausdurchsuchungen
lassen dich nicht in ruhe hetzen öffentlich gegen dich
du kommst auf die Terror Liste **BKA warnt vor dir**

لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ



NEWS



Grundmuster des Islamismus

- Freund-Feind-Denken: Muslime und Ungläubige
- Vision: Gottesstaat
- Politikform: Kalifat
- Legende: Demütigung der Muslime
- Ungleichwertigkeit der Geschlechter
- Ablehnung der Naturrechtslehre
- Ablehnung von Rechtsstaat und Demokratie
- Anti-Westlichkeit und Judenhass
- Religiöser Dogmatismus
- Lebensform-Despotie

Grundmuster des Rechtsextremismus

- Freund-Feind-Denken: Deutsche und Ausländer
- Vision: Deutsches Reich
- Politikform: Führerstaat
- Legende: Fremdherrschaft der Besatzer
- Ethnische Ungleichwertigkeit / Rassismus
- Ablehnung der Gleichheit vor dem Gesetz
- Ablehnung von Rechtsstaat und Demokratie
- Antisemitismus und Anti-Amerikanismus
- Geschichts-Revisionismus
- Anti-Pluralismus

Aktuelle Lage in Hamburg

- ca. 600 Islamisten, davon 240 Jihadisten
- 50 Ausgereiste, inzwischen 13 verstorben
- Hizb ut-Tahrir (HUT) unter Jugendlichen aktiv
- „Wühlarbeit“ in den islamischen Gemeinden
- regionale Schwerpunkte erkennbar
- Radikalisierung per Internet
- Jihadistische Jugendkultur

Verhaltensmuster

- Konflikte um religiöse Kleidung
- Forderung von Gebetszeiten und –räumen
- Nichtteilnahme an schulischen Aktivitäten
- Verweigerung von Aufgabenstellungen
- Beanspruchung von Sonderrechten
- Religiöses Mobbing
- Anpassungsdruck (besonders auf muslimische Schülerinnen)

„Früher hat mir der
Religionsunterricht so viel Spaß
gemacht. Aber jetzt sitzen sie da,
blicken mich grimmig an und
warten nur auf die Gelegenheit zur
Kontroverse.“

Eine Hamburger Religionslehrerin

Pädagog. Herausforderungen

- Clash-Klima: Angst und Ressentiments
- Unbeholfenheit durch Religionsferne
- Punktuelle Intoleranz
- Zermürbung im täglichen Kleinkrieg
- Mangel an Debattierfähigkeit
- Unklarheit über Verfassungsgüter
- Unkenntnis von Schülerrechten
- „Erziehungsarbeit ist Beziehungsarbeit!“

Gefährdungsprofil

- Devianz und Abkehr: „Ich werde anständig“
- Frömmigkeit als neue Identität
- Depression / Lebenskrise
- Gestörte Vaterbeziehung (bes. bei Jungen)
- Empfänglichkeit für starke Führung
- ungestillter Hunger nach Sinn in pragmatischen Ausbildungsgängen
- Faszination des „heiligen Krieges“
- Ordnung, Richtung, Heilsversprechen

Worauf wir achten müssen

- Ernst und Eifer
- Abkehr von der Peergroup / Stammgemeinde
- Verstummen
- Selbstabschirmung gegen Zweifel („Alles Lüge!“)
- Fixierung auf islamistische Propaganda
- Lange Samstage und Islamseminare verdeckter Anbieter

Was hilft

- Radikalisierungsgründe bewusstmachen
- Auf die persönliche Geschichte zurückblicken
- Trennschärfe Religion / Politik fördern
- Selbstzerstörerische Lebensentwürfe sprengen (Märtyrersyndrom)
- Ambiguitätstoleranz stärken
- Vielfalt *weltanschaulich* integrieren
- Befähigung zur politischen Weltgestaltung

Empfehlungen

- Leitbild-Bekräftigung: Wie wollen wir zusammen lernen und leben?
- Stärkung demokratischer Haltungen
- Entwicklungsrecht des Kindes unterstreichen
- Über negative Religionsfreiheit aufklären
- Diskussion über Glaubensdogmen vermeiden
- Präventive Ergänzung des Curriculums
- Radikalisierung als Erzählung

Bedingungen erfolgreicher pädagogischer Konfliktbearbeitung

- Miteinander reden
- Bewusstmachung der Situation
- Zeit zum zwanglosen persönlichen Gespräch
- Cool bleiben
- Diskriminierung und Nötigung thematisieren
- Regeln aus Werten herleiten
- Eigene Grenzen erkennen / Expertise besorgen
- Leitbild-Justierung / Erziehungsvertrag

Schlüsselfragen

- Darf ich jemanden nach seinem Glauben fragen?
- Was ist mir heilig?
- Wie gehe ich mit meiner Religion um?
- Worin zeigt sich mein Respekt vor Anders- und Nichtgläubigen?
- Bin ich bereit, meine eigene Sicht kritisch zu hinterfragen?

Ziviler Umgang

Demokratiepädagogik

Fairness

Interkulturelle
Kompetenz

Der innere
Schulfrieden

Regeltreue

Grundrechtsklarheit

Gefahrenbewusstsein

Kontakt:

Kurt Edler

kurt@edlerhh.de

040 39 72 65

www.edlerhh.de